

DER LANDRAT

Geschäftsbereich: Schule, Kultur und Sport	DRUCKSACHE	
Az.: 41-10-06	lfd. Nr.	Jahr
Datum: 13.11.2018	136	2018

Vorlage

		Zutreffendes ankreuzen ☒				
an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen)	Sitzungstag	öffent- lich	nicht- öffentlich	Beschlussvorschlag		
				ange- nommen	abgelehnt	geändert
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss	30.11.2018		<input checked="" type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Kreistag	12.12.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention wurden berücksichtigt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt					

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk):				Geschäftsbereich zur Beschlussausführung. (Handzeichen)
Gefertigt: EKR	Beteiligt:			
	Landrat			
	gez. Radeck			

Betreff: Antrag des Vereins Politische Bildungsstätte Helmstedt e.V. auf einen Kreiszuschuss für Sanierungsarbeiten 2019-2022

Beschlussvorschlag:

Die Politische Bildungsstätte (PBH) Helmstedt ist eine anerkannte Heimvolkshochschule mit Schwerpunkt der Erwachsenenbildung und damit ein Aushängeschild auch für den Landkreis Helmstedt ist.

Aus diesem Grund wird dem Antrag der PBH auf einen Zuschuss zur Badezimmersanierung für die Jahr 2019 – 2022 unter Vorbehalt der Bereitstellung von Haushaltsmitteln in diesem Jahren mit jährlich 25.000,-- € als Fehlbetragsfinanzierung zugestimmt.

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 136	Jahr 2018

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:

5 Der Verein Politische Bildungsstätte Helmstedt e.V. (PBH) stellt am 01.11.2018 einen Antrag auf Kreiszuschuss in Höhe von jährlich 70.000,00 € im Zeitraum von 2019 – 2022 für die Sanierung seiner Unterbringungsmöglichkeiten.

10 Der Landkreis Helmstedt ist seit 1983 im Verein PBH Mitglied. Der jährliche Mitgliedsbeitrag richtet sich nach der Maßgabe des Haushaltsplanes. Derzeit beläuft sich der Mitgliedsbeitrag auf 2.000,00 € jährlich. Eine Verpflichtung für Zahlungen von Fördermitteln ergibt sich aus der Mitgliedschaft nicht.

Historie:

15 Die PBH beantragte in der Vergangenheit (seit 1990) regelmäßig Investitionszuschüsse zur Sanierung ihrer Gebäude. Die Förderanträge auf beliefen sich immer um die 50.000,00 DM (25.000 €). Die letzten Investitionszuschüsse flossen in den Jahren 2004 – 2007 mit jährlich ca. 25.000,00 € (insgesamt 94.814,78 €). Ab 2008 standen dem Landkreis Helmstedt zur weiteren Förderung keine Mittel mehr zur Verfügung bzw. wurden
20 keine weiteren Zuschüsse beantragt.

25 Der Investitionszuschuss wurde als Fehlbedarfsfinanzierung gewährt. Vor Erteilung des Förderbescheides wurde das Gebäudemanagement zur Vorprüfung und Stellungnahme des Antrages herangezogen. Der einzureichende Verwendungsnachweis wurde vom Gebäudemanagement geprüft. Die Höhe des Zuschusses des Landkreises wurde im Vorfeld mit der Stadt Helmstedt abgesprochen, sodass beide den gleichen Anteil übernahmen.

30 Die Auszahlung der kulturellen Kreiszuschüsse obliegt dem Geschäftsbereich Schule, Kultur und Sport. Die Planungen für 2019 sind seitens des Geschäftsbereiches bereits abgeschlossen und die Beträge in den Ausschüssen bekanntgegeben worden. Aus den beantragten Haushaltsmitteln für 2019 ist die beantragte Fördersumme des Vereins PBH nicht zu leisten. Bei der Haushaltsplanung lag der Antrag des Vereins nicht vor. Die beantragte Fördersumme in Höhe von jährlich 70.000,00 € wäre im Jahr 2019 zusätzlich, und im Zeitraum von 2020 - 2022 in den Finanzplan ebenfalls zusätzlich mit aufzunehmen. Es handelt sich hier um freiwillige Leistungen des Landkreises.
35

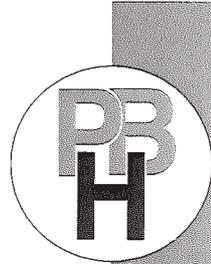
40 Im Förderantrag wird vorgebracht, dass die PBH eine über die Grenzen der Stadt und des Landkreises Helmstedt hinaus wirkende und anerkannte Heimvolkshochschule ist, die entsprechende Bildungsarbeit für die Demokratie leistet. Ziel der neuen Geschäftsführung ist es, die Teilnehmertage im Bereich der Erwachsenenbildung aber auch die Fremdbelegung mit Seminaren zu steigern. Dafür, so argumentiert die PBH, bedarf es attraktiver Unterbringungsmöglichkeiten. Hier sieht der Vorstand und die Geschäftsführung den Bedarf die Badezimmer zu sanieren. Zweifellos verbessert sich durch diese Maßnahme das Wohlfühlklima der Teilnehmer. Ob dies jedoch ausschlaggebend für eine
45 höhere Freqüentierung sein wird, kann nicht beurteilt werden.

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 136	Jahr 2018

50 Seitens der Verwaltung wird die Wirkung der PBH für Stadt und Landkreis positiv bewertet. Daher, und weil es sich hier um einen Investitionszuschuss handelt, wird vorgeschlagen, anlehnend an den bisherigen Zuschüssen, max. 25.000,-- € jährlich als Fehlbetragsfinanzierung anzuerkennen.

55 Anlage: Antrag der Politischen Bildungsstätte Helmstedt e.V. mit Finanzierungsplan der Sanierung.

Politische Bildungsstätte Helmstedt e.V. Heimvolkshochschule



Leben und Lernen
unter einem Dach

Politische Bildungsstätte Helmstedt e. V., Am Bötschenberg 4, 38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt
Herrn Landrat Radeck

Landkreis Helmstedt			
05. NOV 2018			
6		40	

Telefon: (05351) 58 51 - 0
Telefax: (05351) 58 51 - 30
E-mail: info@pbh-hvhs.de
Internet: pbh-hvhs.de

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: Li/Fö

Datum: 01.11.2018

*Bitte Kolonien dann für noch
aufsuche Helmstedt bei Weg
festlegen.*

4003 b.R
[Signature]

Antrag auf Förderung der Politischen Bildungsstätte Helmstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Politische Bildungsstätte Helmstedt ist eine über die Grenzen der Stadt und des Landkreises hinaus wirkende und anerkannte Heimvolkshochschule mit dem Schwerpunkt der politischen Erwachsenenbildung. Wir leisten nicht nur Bildungsarbeit für die Demokratie, sondern sind auch ein Lotse für viele Menschen nach Helmstedt zu kommen. Wir wollen aber nicht nur Lotse, sondern auch Aushängeschild für Helmstedt sein. Daher haben wir uns in den letzten Jahren nicht nur ideell, sondern zu Lasten des Vereins auch finanziell, am China-Projekt beteiligt. Die finanziellen Einbußen durch dieses Engagement werden wir noch die nächsten Jahre spüren. Der neue Vorstand und der neue Geschäftsführer haben sich jedoch das Ziel gesetzt die finanzielle Tragfähigkeit der Politischen Bildungsstätte wieder herzustellen und als Aushängeschild für Helmstedt die Teilnehmertage im Bereich der Erwachsenenbildung und auch die Fremdbelegung mit Seminaren zu steigern.

Dafür benötigen wir allerdings auch attraktivere Unterbringungsmöglichkeiten, als die Zimmer in ihrem derzeitigen Zustand. Aktuell verfügen wir über 101 Betten in 57 Zimmern. Als problematisch stellen sich jedoch die seit mehreren Jahrzehnten nicht mehr sanierten Badezimmer und Wasserleitungen heraus. Ziel des Vorstands ist es daher in den nächsten Jahren die Badezimmer der 57 Zimmer zu sanieren.

Hierzu beantragen wir eine Förderung in Höhe von je 70.000 Euro in den Jahren 2019 bis 2022.

Die Politische Bildungsstätte Helmstedt wird den Eigenanteil hauptsächlich durch Personalleistungen erbringen, da unser Hausmeister über die notwendige Ausbildung verfügt einen Großteil der Sanierungen selbst vorzunehmen. Diese Kosten sind in den geplanten Kosten berücksichtigt.

Vorsitzender: Björn Försterling, Wolfenbüttel

2. Vorsitzender: Uwe Strümpel, Helmstedt

Geschäftsführer und Leiter: André Lindner

Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank, 38350 Helmstedt, Kto-Nr. 5 601 042 (BLZ 250 500 00)

IBAN: DE23 2505 0000 0005 6010 42

swift code: NOLADE2HXXX

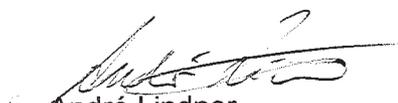
Steuernummer : 28/210/00310 Finanzamt Helmstedt

Aktuell gehen wir von Kosten in Höhe von 12.000 Euro pro Badezimmersanierung aus. Wir beabsichtigen die Sanierung wie folgt vorzunehmen:

Jahr	Gebäude	Gesamtkosten	Förderung LK	Förderung Stadt	Eigenanteil
2019	Haupthaus 1. Teil 13 Zi.	168.000 €	70.000 €	70.000 €	28.000 €
2020	Haupthaus 2. Teil 13 Zi.	168.000 €	70.000 €	70.000 €	28.000 €
2021	Haus Weimar 17 Zi.	180.000 €	70.000 €	70.000 €	40.000 €
2022	Haus Berlin 14 Zi.	168.000 €	70.000 €	70.000 €	28.000 €

Über einen positiven Förderbescheid würden wir uns sehr freuen. Für Rückfragen stehen Ihnen der Vorsitzende Björn Försterling und der Geschäftsführer André Lindner gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


André Lindner


Björn Försterling

Vorsitzender: Björn Försterling, Wolfenbüttel
2. Vorsitzender: Uwe Strümpel, Helmstedt
Geschäftsführer und Leiter: André Lindner

Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank, 38350 Helmstedt, Kto-Nr. 5 601 042 (BLZ 250 500 00)
IBAN: DE23 2505 0000 0005 6010 42
swift code: NOLADE2HXXX
Steuernummer : 28/210/00310 Finanzamt Helmstedt